

Berliner Literaturpreis

Gastprofessur für deutschsprachige Poetik
der Stiftung Preussische Seehandlung

BERLINER LITERATURPREIS

STATUT

Die Stiftung Preussische Seehandlung verleiht den „Berliner Literaturpreis“ seit 1989. Die Entwicklung der Literaturszene machte eine mehrmalige Anpassung der Vergaberichtlinien erforderlich. Der Preis wurde mit der Vergabe 1998 vorübergehend ausgesetzt.

Seit dem Jahr 2005 ist der Preis mit dem Angebot der Berufung auf eine Gastprofessur für deutschsprachige Poetik an der Freien Universität verbunden.

Bis zum Jahr 2016 war die Gastprofessur nach Heiner Müller benannt.

§ 1

Der „Berliner Literaturpreis“ dient der Förderung der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur der Gattungen Erzählende Literatur, Dramatische Literatur und Lyrik.

Mit dem Preis soll ein Autor/eine Autorin gewürdigt werden, der/die mit seinem/ihrem bisherigen Werk einen wesentlichen Beitrag zur Entwicklung der zeitgenössischen deutschsprachigen Literatur geleistet hat. Die Stiftung verbindet mit der Preisvergabe die Hoffnung, dass die Preisträger ihr Wissen und ihre Erfahrung zur Förderung jüngerer Autoren einbringen.

§ 2

Der Preis wird von der Stiftung Preussische Seehandlung jährlich vergeben.

Mit der Preisvergabe ist zugleich das ehrenvolle Angebot einer Berufung auf die undotierte **Gastprofessur für deutschsprachige Poetik** der Stiftung Preussische Seehandlung am Peter Szondi-Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften der Freien Universität Berlin verbunden.

§ 3

Der Preis ist mit insgesamt 30.000 EUR dotiert, er ist nicht teilbar. Die posthume Auszeichnung ist ausgeschlossen.

Die Dotation setzt sich aus einem Preisgeld in Höhe von 20.000 EUR sowie einem zehnmonatigen Stipendium in Höhe von 10.000 EUR zusammen. Das Stipendium soll im Sinne der künstlerischen Aus- und Fortbildung der weiteren literarischen Arbeit der Preisträger dienen.

§ 4

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury, deren fünf stimmberechtigte Mitglieder von der Stiftung berufen werden. Die Mitglieder der Jury sollen dem literarischen Leben im deutschsprachigen Raum angehören; eines dieser Mitglieder ist als ständiges Jurymitglied ein Vertreter der FU Berlin, Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften.

Die Jury entscheidet mit einfacher Mehrheit aller stimmberechtigten Mitglieder mit der Maßgabe eines Vetorechtes für den Vertreter der FU Berlin. Die Juryentscheidung ist endgültig und erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Mitglieder der Jury oder deren Angehörige können selbst nicht Preisträger sein.

Eine Bewerbung um den Preis ist ausgeschlossen.

§ 5

Der Preis wird öffentlich in Berlin verliehen.

Das Preisstatut ist verbindlich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BERLINER LITERATURPREIS

Gastprofessur für deutschsprachige Poetik der Stiftung Preußische Seehandlung

PREISTRÄGER

Die Vergabe des Preises wurde bis 2005 ausgesetzt, seitdem wird der Preis von der Stiftung nach neuem Konzept mit einer Dotation von 30.000 € jährlich an einen deutschsprachigen Schriftsteller verliehen, der zugleich – jeweils für das Sommersemester im Jahr der Auszeichnung - eine Berufung auf die undotierte Gastprofessur für deutschsprachige Poetik am Peter-Szondi-Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft an der Freien Universität Berlin erhält.

2005 Herta Müller

Jury: Gert Mattenklott , Ulrich Janetzki, Annette Reber

2006 Durs Grünbein

Jury: Gert Mattenklott, Norbert Miller, Ulrich Janetzki, Sigrid Löffler, Annette Reber

2007 Ilija Trojanow

Jury: Gert Mattenklott, Norbert Miller, Ulrich Janetzki, Sigrid Löffler, Annette Reber

2008 Ulrich Peltzer

Jury: Gert Mattenklott, Norbert Miller, Ulrich Janetzki, Sigrid Löffler, Ulrich Khuon

2009 Dea Loher

Jury: Gert Mattenklott, Norbert Miller, Ulrich Janetzki, Sigrid Löffler, Ulrich Khuon

2010 Sibylle Lewitscharoff

Jury: Oliver Lubrich, Norbert Miller, Ulrich Janetzki, Sigrid Löffler, Ulrich Khuon

2011 Thomas Lehr

Jury: Winfried Menninghaus, Norbert Miller, Ulrich Janetzki, Sigrid Löffler, Ulrich Khuon

2012 Rainald Goetz

Jury: Winfried Menninghaus, Kristin Schulz, Ulrich Janetzki, Jens Bisky, Ulrich Khuon

2013 Lukas Bärfuss

Jury: Winfried Menninghaus, Kristin Schulz, Ulrich Janetzki, Jens Bisky, Ulrich Khuon

2014 Hans Joachim Schädlich

Jury: Peter-André Alt, Kristin Schulz, Ulrich Janetzki, Jens Bisky, Ulrich Khuon

2015 Olga Martynova

Jury: Peter-André Alt, Sonja Anders, Jens Bisky, Kristin Schulz, Thomas Wohlfahrt

2016 Feridun Zaimoglu

Jury: Peter-André Alt, Sonja Anders, Jens Bisky, Ina Hartwig, Thomas Wohlfahrt

2017 Ilma Rakusa

Jury: Peter-André Alt, Sonja Anders, Ina Hartwig, Norbert Christian Wolf, Thomas Wohlfahrt

2018 Marion Poschmann

Jury: Michael Gamper, Jutta Person, Stephan Wetzel, Thomas Wohlfahrt, Norbert Christian Wolf

2019 Clemens J. Setz

Jury: Michael Gamper, Jutta Person, Stephan Wetzel, Ernest Wichner, Norbert Christian Wolf